

# Wissenswertes rund um die Schweinehaltung

Nora Durec & Markus Gallnböck  
Institut für biologische Landwirtschaft  
Wels/Thalheim, 12.07.2023

## Was erwartet euch?

- Eintreffen/Vorstellungsrunde
- Theorieteil
- Stallrundgang
- Abschlussrunde

→ Wir sind offen für Fragen und Themenvorschläge!!

## Wissenswertes zur (biologischen) Schweinehaltung

- Zahlen und Fakten
  - Rund 3% Bioschweineanteil in Österreich
  - ca. 5000 Bioschweinehalter - 25% aller Schweinehalter
  - etwa 85.000 Bioschweine in Österreich
  - ca. 2,6 MIO Schweine gesamt in Österreich

## Wissenswertes zur (biologischen) Schweinehaltung

- Fütterung und Wasserversorgung



## Wissenswertes zur (biologischen) Schweinehaltung

- Tiergesundheit
  - Behandlung von Krankheiten
  - Impfungen (PIA, Rotlauf, PCV2, Mycoplasmen, Parvo, PRRS)
  - Nottötung



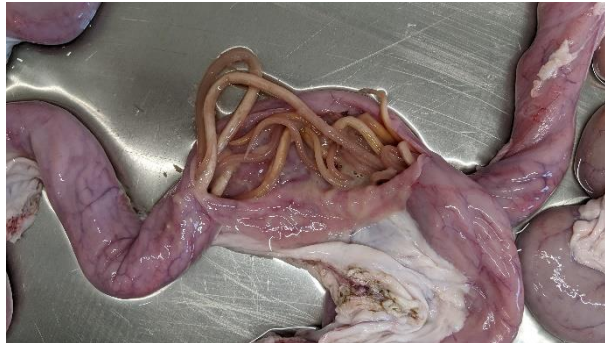
## Wissenswertes zur (biologischen) Schweinehaltung

- Betriebshygiene/-sicherheit
  - Schweinegesundheitsverordnung (ASP)
  - Parasiten und andere Krankheitserreger



## Wissenswertes zur (biologischen) Schweinehaltung

- Parasitenbefall: Ascaris suum (Schweinespulwurm)  
- Fleischschau am Schlachthof



## Wissenswertes zur (biologischen) Schweinehaltung

- Biotechnische Maßnahmen
  - Schwänze kupieren
  - Ferkelkastration
  - Zähne schleifen
  - Brunstsynchronisation





# Genetik

- Hauptrassen in Österreich
  - Edelschwein
  - Landrasse
  - Pietrain
  - Duroc

## Zucht

Mastschweine in Österreich sind überwiegend 3 Rassenkreuzungen bestehend aus:

- Edelschwein x Landrasse x Pietrain
- Wobei die Mutter eine Kreuzung EdelschweinxLandrasse und der Vater Pietrain ist.
- Als Endstufeneber kommt auch Duroc zum Einsatz

[https://www.pig.at/besamung/steinhaus-ooe-/pietrain/blabota-12762.html?id=9486&contentId=479&type=v\\_56&lng=deu](https://www.pig.at/besamung/steinhaus-ooe-/pietrain/blabota-12762.html?id=9486&contentId=479&type=v_56&lng=deu)

## Genetik

- Gefährdete österreichische Rassen
  - Mangaliza (Wollschwein)
  - Turopolje

## Mangalitz



## Turopolje



## Genetik

- Beispiel gefährdete Rasse international

➤ Berkshire



## Berkshire



## Berkshire





# Schweineproduktion

## Österreich

- 2022 wurden 4,88 Millionen Schweine geschlachtet minus 4,3% gegenüber 2021

## Deutschland

- 2022 wurden 47,1 Millionen Schweine geschlachtet minus 9,2% gegenüber 2021

# Schweineproduktion

## EU

- 2022 wurden rund 240 Millionen Schweine geschlachtet minus 3,1% gegenüber 2021
- Fleischproduktion 2022 rund 22,5 Millionen Tonnen
- Höchstwert 2021 rund 23,4 Millionen Tonnen

# Schweineproduktion

## Global

- Steigerung bis 2031 um 9%
- Weltweite Schweineproduktion 129 Millionen Tonnen (Schätzung FAO)

## Marktaussichten

- Mittelfristig gute Marktaussichten
- Knappe Versorgung mit Ferkeln und Mastschweinen
- Fallende Getreidepreise
- Sehr guter Mastschweinepreis

## Gründe für die Marktverschiebung

- Einbruch der Schweinehaltung in Deutschland (Politischer Wille?)
- Sehr schlechte Preise in der Vergangenheit führten zu Betriebsschließungen in wesentlichen Erzeugerländern (Dänemark, Niederlande, Deutschland)
- Ende des Booms in Spanien durch die hohen Getreidepreise 2022 (Ukrainekrieg) und Problemen mit der Tiergesundheit (PRRS)
- Hohe Produktionskosten (Futter, Energie)

## Globaler Schweinemarkt

- Weiter Wachstum aufgrund der steigenden Bevölkerungszahlen
- Fleischverzehr in den Schwellenländern nimmt zu
- China bleibt größter Schweinefleischproduzent
- „Tierwohl“ spielt am internationalen Markt keine Rolle

# Novelle des Tierschutzgesetzes und der 1.Tierhaltungsverordnung

- Änderungen wirksam mit 1.1.2023
- Wesentliche Änderung für die Schweinebranche sind „Vollspaltenverbot“ und „Ausstieg aus dem routinemäßigen Schwanzkupieren“
- Schutz der bestehenden Haltungssysteme bis 31.12.2039

## Schwanzkupieren

- Seit 1994 ist in der EU routinemäßiges Schwanzkupieren verboten
- Systematischer Verstoß gegen geltendes europäisches Recht
- Aktionsplan zur Reduktion von Schwanzkupieren
- Dokumentation auftretender Schwanz- und Ohrverletzungen
- Prozess von Optimierungsmaßnahmen



## Umsetzung

- Um weiter Schwänze zu kupieren sind folgende Maßnahmen umzusetzen
  - Dokumentation von auftretenden Schwanz und Ohrverletzungen
  - Durchführung einer Risikoanalyse
  - Fortwährender Prozess von Optimierungsmaßnahmen ist durchzuführen
  - Meldung im VIS System

<https://www.ringelschwanz.at/>

## Haltungsformen - Qualitätsstufen

Konventionell	AMA Gütesiegel	AMA Gütesiegel Haltungsnote 2 TW 60	AMA Gütesiegel Haltungsnote 1 TW 100	BIO
<p>Gesetzlicher Mindeststandard</p>	<p>Gütesiegel Richtlinien +10% mehr Platz</p>	<p>60% mehr Platzangebot Eingestreuter Liegebereich</p>	<p>100% mehr Platzangebot Auslauf ins Freie Eingestreuter Liegebereich GVO frei Fütterung Einbeziehung der Ferkelstufe</p>	<p>Erhöhtes Platzangebot Verpflichtender Auslauf Strukturierte Buchten Eingestreuete Liegebereiche Bio Futtermittel</p>
<p>Wissenswertes rund um die Schweinehaltung</p>				

## Haltungsformen Deutschland

- Bei der Initiative Tierwohl (ITW) gibt es 4 Stufen – private Initiative
- Gesetzliche Tierhaltungskennzeichnung hat 5 Stufen – soll umgesetzt werden
- Deutsche und Österreichische Haltungsformen sind sehr ähnlich
- Anerkennung der Österreichischen Haltungsformen? Thema Export!
- Haltungskennzeichnung auf EU Ebene wird wahrscheinlich noch dauern

## Vergleich der Haltungsformen

Österreich	Deutschland
Bio	Bio
TW 100	Auslauf/Weide/Stroh
TW 60	Frischlufstall-Auslauf
AMA Gütesiegel	Stall+Platz
Gesetzlicher Mindeststandard	Gesetzlicher Mindeststandard

# Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Nora Durec & Markus Gallnböck  
Institut für biologische Landwirtschaft  
Wels/Thalheim, 12.07.2023

